

Franz Traeger,

Hoflieferant,

Weingrosshandlung,

Rannischestr. 22/23 (am Alten Markt).

Gegründet 1878.

Fernsprecher Nr. 500.

Erste Bezugsquelle für Bordeaux-, Rhein- u. Moselweine.

Import von Süddeinen, Rum, Akak und Cognac.

Depot und Alleinverkauf der Marke

Henkell Trocken.

Preislisten gratis und franko zu Diensten.

4081

Schloßmälzerei Aktien-Gesellschaft vorm. Th. Schmidt & Co.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft laden wir hiermit zu dem am **Sonntag, den 2. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr** in unserer Geschäftslokale stattfindenden **ordentlichen General-Versammlung** ergebenst ein.

- Z Tagesordnung:**
1. Vorlegung der Bilanz und Erstellung der Entlastung.
 2. Beschluß über die Gewinnverteilung.
 3. Wahl zum Aufsichtsrat.
- Die zur Teilnahme an der Abstimmung in der Generalversammlung erforderliche Beteiligung der Aktien besitz. der Deputierten im Sinne des § 22 unseres Statuts kann außer bei unserer Gesellschaftskasse auch bei dem **Sachsenbankverein von Stüllich, Kaeppel & Co. in Halle a. Saale**, der **Anhalt-Deutschen Landesbank in Dessau**, dem **Bankhaus Levi Galm & Söhne in Bernburg** und dem **Magdeburger Bankverein in Magdeburg** erfolgen.

Wienburg a. S., den 4. November 1905.

Der Vorstand.

H. Menge. W. Schmidt.

Man verlange Prospekt über unsere **Patent-Universal-Plättmaschine**



RUMSCH & HAMMER
Maschinen-Fabrik
FORST / LAUSITZ.

Der feinste Festtags-Kaffee ist **Apelts Sirocco-Kaffee**

das Pfund zu **180 Pfenning**.

Flach mit Perl-Mischung.

Alfred Apelt, Halle a. S., Leipzigerstr. 8.

Brausefeder Nr. 112 mit abgerundeter Spitze,



berühmte Bürofeder. Preis d. Grs. 2.- Mk. 1497
Überall vorräthig, wo nicht, direkt und portofrei ab Fabrik.

Sehenswerte Ausstellung von zirka **100** kompletten Zimmereinrichtungen.

Hauptmöbelmagazin Paul Michaud LEIPZIG
Hainstr. 1 (am Markt)

nur **Hainstrasse 1.**
Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.
Kataloge auf Wunsch.

Steinmetzgeschäft * Steinbruchbetriebe * Steinbildhauerei

Firma Emil Schober, Halle a. S.

Kontor und Werkplatz **Mansfelderstrasse 52.** Fernsprecher 2081.
Ausführung von Bauarbeiten in jedem Umfange.
Ausstellung von Grabdenkmälern am Rossplatz
Ecke Wuchererstrasse.
Spezialität: Moderne Denkmäler und Erbergräbnisse nach besonderen Entwürfen.
Feinste Referenzen. 3097

Praktische Ausbildung in
Kaufmanns- u. Lagerbuchführung
Handelsbuchführung u. Lagerbuchführung
Rechnen und Buchhalten
Guts- u. Handelsbuchführung
Landwirtsschule, Privatschule.
Schulungsbüro für
Tischlerei, Schlosserei, Holzhandwerk,
Dr. R. Finkbeiner
Halle a. S.,
Leipzigerstr. 103.

Jagd-Westen

(Strickjacketen)



von **2,00 - 15 Mk.**
Für jede Figur passend.
Große Farbensammlung.

H. Schnee Nachf.
A. Ebermann, 15170
Halle a. S., Gr. Steinfr. 84.

Chiffre-Anzeigen

Mr Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen sowie
Annoucen jeder Art
besorgt
am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A. G.
Halle a. S.
Schmerstrasse 20, I. Fernspr. 501

Blättbreiter Gr. Märkerstr. 23.
Stufenleiter Gr. Märkerstr. 23.

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag, d. 5. November, von nachm. 1/4 bis abends 11 Uhr
Zwei gr. Militär-Konzerte,
ausgef. vom Trompeterchor des Mansf. Feldart.-Regts. Nr. 75
und der gemalten Kapelle des Jäger-Regiments General-
Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Eintritt 85 Pfg. inkl. Steuer. - Karten haben zum Abend-
Konzert Gültigkeit. 5113
F. Winkler.

Vivisektion.

Öffentlicher Vortrag über wahre vielfach unbekante
Tatsachen findet den **8. November** cr. in den „**Kaisersälen**“
statt, Anfang 8 1/2 Uhr. **Freier Eintritt.** Referent: Herr Medizinal-
Rat Dr. **R. Geyer** aus Lichtenhan b. Jena. Gratis-Verteilung
bedeutender Schriften auf diesem Gebiete.
Baroness von Sternfeld, Weimar.

Telephon 2389. **Halle a. S.,** Schiffr. 17, am Steinweg.
Schlurick's Anstalt für Naturheilkunde.
Bäder und Behandlung bei Krankheiten aller Art,
wie bei Darm-, Magen-, Lungen-, Nieren-, Blasen- und
Gehirnleiden, desgl. bei Gicht, Rheumatismus, Bleichsucht,
Blutarmut, Nervenleiden u. s. w.
Bei Frauenkrankheiten
verschiedener Art, als Entzündungen, Vorfälle,
Wanderröthe, Migräne u. s. w. empfehle ich mich zur natur-
gemäßen Behandlung, sowie besond. durch
Thure-Brandt-Massage.
Robert Schlurick, Naturheilsfänger und
Badearbeitsleiter.
Verständlich geprüft in allen äußeren und inneren Krankheiten.
Geöffnet von morgens bis abends für Damen und Herren.
Mäßige Preise. Prob. gratis.

Künstliche Zähne

Plomben, Stützähne in tadelloser Ausführung.
Zahlreiche Anerkennungen. 5169
Spez.: **Schmerzloses Zahnziehen.**
Willy Muder (vormals Emil Thiele),
37 part. Leipzigerstrasse, part. 37.
vis-à-vis „Rotes Ross“.

Sanatorium Marienbad bei Goslar a. Harz.
Phys. diät. Kuranstalt für Nervenkranke u. Erholungsbedürftige.
Moderne Einrichtungen und Heilfaktoren.
Winterrukuren, Wintersport.
Herrliche Umgebung. In der Nähe die interessante, rege, alte
Reichsstadt Goslar. - Prosp. d. d. Verwalt. 4521
Arztl. Dir. San.-Rat **Dr. C. Benno.**

Die schönsten **Nusstorten** liefert
Hermann Pfautsch, Konditorei mit elektr. Betrieb,
Gr. Steinstrasse 7. - Fernsprecher 2100. 14970

Ein praktisches Geschenk für Heiter,
Nachbar, Zugänger. Man fordere „**Sünde**
frei“, elektr. Tafelkonditorei mit unübertroffen
Anhangs-Vorrichtung. Im November 1905
„**vorzüglich bewährt**“; in 6 Größen mit
Kaffee oder Trockenmilch ausgefüllt von
3 Mark an. Wenn im Handel nicht zu haben,
dann beim Konfiranten der Laternen
G. K. Remus, Salt a. S., Friedridhstr. 55, I.
Geschenken von Generalommandos bis zur
Gesandtschaft aufzunehmen. Wiederverkaufte
Alle Sorten weise man zurück. Geschenken
Nachdem die Laternen „Sünde frei“ sich bei
den großen Kavalleriemännern vor Hofkap. „vorzüglich bewährt
haben“, senden Sie u. s. w. R. Sa. Traug.-Reg. Fürst von Lichten-
stein Nr. 10, d. Ost. Uml. 16. 10. 05.“ 4517

Waschtisch-Aufsätze
werden gut und billig repariert,
sowie sämtliche Marmorarbeiten
prompt ausgeführt.
Herrmann Zerries, Ziegl.-u.
Bildhaueri, Merseburgerstr. 48.
Für Bestellung genügt Besand-
richtung der Wollkarte.

Hotel-Restaurant
„Goldenes Schiffchen“.
Mittagstisch
von 12 bis 2 1/2 Uhr
(im Abonnement 1 Mk.).
Speisen nach der Karte
zu jeder Tageszeit.
Reichhaltige Abendkarte.
Spec.: Pfahlmuscheln.
Ergebnis 14907
Reinh. Lantzsch.

Stadttheater in Halle a. S.
Montag, den 6. Novbr. 1905
5 1/2 u. 8 u. 10 u. 11 u. 12 u.
Einmaliges Gastspiel des Königlich
Preussischen Hofkapellmeisters
Adalbert Matkovsky.
Götter von Berlin
mit der eigenen Hand.
Schaupiel in 5 Aufzügen von
W. von Goethe.
In Szene gesetzt vom Dirigenten
Karl Schölling.
Personen:

- | | |
|-------------------------------------|----------------------------------|
| Kaiser Maximilian | Carl Muth |
| der Erlie | Carl Muth |
| Götter von Berlin | Carl Muth |
| Christoph, seine Frau W. Brandem. | Carl Muth |
| Marie, seine Schwester S. Dollwill. | Carl Muth |
| Karl, sein Sohnlein S. Thurm. | Carl Muth |
| Der Hofhof von | C. Schölling. |
| Adalbert von Weis- | S. Nobius. |
| lingen | S. Nobius. |
| Adelheid v. Walldorf S. Wagner. | (an des Hofhof's Hofe) |
| (an des Hofhof's Hofe) | Dank von Selbig S. Siep. |
| Franz von Seidenberg Kaufmann. | (Hofhof) |
| (Hofhof) | Peter Knechte S. Emil Lubben. |
| Bruder Martin, ein | Waldhel v. Wangenau.) A. Almann. |
| Mönch | Schaupiel |
| Lehrer, ein Reitermann F. Herend. | Peter von Hainhof. |
| Franz, Bedienter | Offizier S. W. Bötter. |
| Geleitete | M. Bötter. |
| Georg, Götter's Hute S. Holtmann. | Ein Trompeter S. Alois S. |
| Konst. Götter's S. Emil Lubben. | Ein Trompeter |
| Peter's Knechte S. Emil Lubben. | (der Reichstuppen) |
| Barthel v. Wangenau.) A. Almann. | Drei Wägenberger Paul Augst. |
| Schaupiel | Kaufleute S. Felix Buchst. |
| Peter von Hainhof. | Kaufleute S. Felix Buchst. |
| Offizier S. W. Bötter. | Kaufleute S. Felix Buchst. |
| Ein Trompeter S. Alois S. | Kaufleute S. Felix Buchst. |
| Ein Trompeter | Kaufleute S. Felix Buchst. |

Für Braut-Ausstattungen

empfiehlt in nur soliden und haltbaren Qualitäten zu billigsten Preisen:
Leibwäsche. — Tischwäsche. — Bettwäsche. — Bettfedern.
Reinhold Grünberg, Leipzigerstrasse 21. 5167

Für die Anzeigen verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S. Telefon 168. 3. 11. 2. 1906.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 5. November. Die Bevölkerungs- und Fruchtbarkeit der Stadt Halle im Jahre 1904.

Bewegung der Bevölkerung. Die von dem Magistrat zu Steuerzwecken vorgenommene Personenaufnahme ergab am 27. Oktober 1905 eine Einwohnerzahl von 161 668 und am gleichen Tage des Jahres 1904 eine solche von 164 343 Personen.

Geburten. Im Jahre 1904 wurden lebend geboren 4982 (im Vergleich 5013) Kinder, und zwar 2567 Mädchen und 2415 Knaben, darunter 500 Männelein.

Chelidienjahre. Während des Jahres 1904 wurden 1367 Ehen geschlossen gegen 1245 im Vorjahre und 1185 im Jahre 1902.

Sterblichkeit. Während des Jahres 1904 verstarben 3149 Personen, darunter 2804 Einheimische und 345 Ortsfremde, und 147 Personen wurden tot geboren.

schlichen hervorbreitende Malignum zum Grabgehen, stellt eine erfreuliche Erscheinung dar, an deren Abwenden die in der Stadt seit Jahren geltend gemachte Verbesserung der Gallesterben sicher nicht zum geringen Teile mitwirkte ist.

Familienabend. Zur Nachfeier des Reformationsfestes veranstaltete der Evangelische Jünglingsverein zu St. Georgen (Vater Pastor Sellmann) am Montag, den 6. November, abends 8 Uhr im großen Saale des „Bellevue“ (Königsstraße 78) einen Familienabend.

Die Dauer dieses diesjährigen. Die Dauer dieses diesjährigen. Die Dauer dieses diesjährigen.

Gesellschaftliches. Einmal im Jahre findet bei der Firma G. C. Weddy & Söhne ein großer Männerausverkauf statt, welcher stets eine große Anziehungskraft ausübt.

Ausstand. Aus Anlaß des Beginns der Verwendung von Getriebeventilatoren hat die Genossenschaft der Getriedemesser und Getriedewerger den Ausstand proklamiert, da sich die Arbeitgeber ge-

weigeren haben, sie bei der Bedienung der Ventilatoren zu verwenden, wenn sie sich nicht mit einer Kohlenstaubmischung eindecken erklären wollen.

Cholera. Dem „Neichsanzeiger“ zufolge sind vom 29. Oktober bis 4. November mittags in Preußen keine Choleraerkrankungen oder Choleraabfälle amtlich neu gemeldet worden.

Erfolge der Impfungen gegen Typhus in Südwestfalen. Die Typhusverbreitung hat sich in Südwestfalen häßlich vermehrt, als der Abnahme der Erkrankungsfälle entgegengesetzt.

Die Hitze. Die jungen Leute, die ihr Fest tagelänglich in der großen Gesellschaft der City von London verdienen müssen, wohnen fast alle in den weit entlegenen Vorstädten, aus denen sie des Morgens mit Dampfstraßenbahn, Omnibus oder Pferdebus nach den Stätten ihrer Wirkstätte kommen.

Personalnachrichten.

Salzengasse von Kommunalrat. Coburg. Polizeileutnant. 1000 Mk. (Magistrat). — Lüneburg. Franz. Metzger. 2000 Mk. (Magistrat).

Better-Ausflucht auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte in Hamburg. (Wahrnehmung.)

Montag, 6. November: Veränderlich, leichte Winde, Regenfälle, normal.

Dienstag, 7. November: Unruhig, starke Winde, feucht, Sturmwarnung.

Wasserstände. (Lezte amtliche Nachrichten.) Saale: Halle + 1,98, Trotha + 2,32, Mücheln + 2,02, Verburg + 1,34, Galbe, Oberpegel + 1,72, Galbe, Unterpegel + 1,36.

Räumungs-Verkaufs

muss um einige Tage verkürzt werden infolge des bisherigen überaus starken Geschäftsverkehrs und findet der Schluss bereits Mittwoch den 8. November statt.

Reste

für Leib-, Bettwäsche und Kleider bis zur Hälfte ermässigt.

Einzelne Tischtücher,

wozu Servietten fehlen regulär für Mk. 3,50 4,50 5,50 herabgesetzt auf 3,00 3,75 4,75

Damast-Gedecke.

Wiener Batist-Taschentücher regulär für Mk. 3,00 und 3,50 herabgesetzt auf 2,50 u. 2,80

Damenwäsche,

Taghemden, Nachthemden, Beinkleider. regulär von Mk. 1,80 bis 10,00 herabgesetzt auf 1,35 7,50

Damast-Bett-Bezüge,

erste Qualität in sparten Mustern, Deckbett mit 2 Kissen, geschneitten, regulär für Mk. 11,75 u. 15,50 herabgesetzt auf 9,50 u. 11,50

Badehandtücher und Laken

Restbestände! regulär von Mk. 0,80 bis 5,20 herabgesetzt auf 0,65 4,50

Gardinen, Portieren

Restbestände von 1-3 Fenstern! Teppiche Pa. Axminster, grosse Exemplare, ganz erheblich unter Preis!

H. C. Veddy-Pönicke, Halle a. S.,

Verkaufspreis sind netto. - Kein Umtausch.

